

# Jahresrechnung 2015

# **Haushaltsrechnung**

**der**

**Bundesanstalt für  
Finanzdienstleistungsaufsicht**

**für das Haushaltsjahr 2015**

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

**Einnahmen**

Haushaltsvermerk

Aus den Einnahmen können Erstattungen geleistet werden.

Die Rückzahlung zuviel erhobener Einnahmen ist stets beim jeweiligen Einnahmetitel abzusetzen.

**Verwaltungseinnahmen**

|        |   |               |               |              |
|--------|---|---------------|---------------|--------------|
| 111 01 | Gebühren, sonstige Entgelte<br>Erstattungen / Rückzahlungen 843.515,83 €              | 21.133.000,00 | 23.113.540,50 | 1.980.540,50 |
| 112 01 | Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten<br>Erstattungen / Rückzahlungen 35.264,25 € | 119.000,00    | 387.811,15    | 268.811,15   |
| 119 01 | Einnahmen aus Veröffentlichungen<br>Erstattungen / Rückzahlungen 10,00 €              | 17.000,00     | 16.713,00     | -287,00      |
| 119 02 | Erstattung Sach- und Personalkosten   | 150.000,00    | 83.720,29     | -66.279,71   |
| 119 99 | Vermischte Einnahmen<br>Erstattungen / Rückzahlungen 115.586,33 €                     | 50.000,00     | 129.893,02    | 79.893,02    |
| 132 01 | Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen                                     | 5.000,00      | 30.699,19     | 25.699,19    |
| 161 01 | Zinsen  | 0,00          | 0,00          | 0,00         |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

**Übrige Einnahmen**

261 01 Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland 220.633.000,00 216.339.415,92 -4.293.584,08

Haushaltsvermerk

Aus den Einnahmen können Erstattungen für Überzahlungen im Rahmen der Vorauszahlungen der Vorjahre geleistet werden. Zahlungen können abweichend von § 72 Abs. 2 BHO in dem Haushaltsjahr gebucht werden, in dem sie fällig sind.

Von den Ist-Einnahmen entfallen auf die

|                     |      |                  |
|---------------------|------|------------------|
| Umlagevorauszahlung | 2015 | 220.053.354,02 € |
| Umlageabrechnung    | 2014 | -6.078.080,85 €  |
| Umlagevorauszahlung | 2014 | -56.223,12 €     |
| Umlageabrechnung    | 2013 | 3.481.549,52 €   |
| Umlagevorauszahlung | 2013 | -1.012.664,12 €  |
| Umlageabrechnung    | 2012 | -27.197,78 €     |
| Umlagevorauszahlung | 2012 | -3.433,00 €      |
| Umlageabrechnung    | 2011 | -51.581,55 €     |
| Umlageabrechnung    | 2010 | 1.769,33 €       |
| Umlageabrechnung    | 2009 | 2.128,02 €       |
| Umlageabrechnung    | 2008 | 13.036,15 €      |
| Umlageabrechnung    | 2007 | 329,84 €         |
| Umlageabrechnung    | 2005 | 1.416,27 €       |
| Umlageabrechnung    | 2004 | 14.852,50 €      |
| Umlageabrechnung    | 2003 | 57,70 €          |
| Umlageabrechnung    | 2002 | 102,99 €         |

311 01 Einnahmen aus Krediten 0,00 0,00 0,00

Haushaltsvermerk

Ausgaben zur Tilgung von Betriebsmitteldarlehen werden aus diesem Einnahmetitel geleistet.

361 01 Einnahmen aus Überschüssen des Vorjahres 0,00 3.034.596,44 3.034.596,44

Haushaltsvermerk

Ist-Einnahmen dienen zur Leistung von Erstattungen aus Titel 261 01 sowie zur Deckung von Ausgaben bei Titel 919 01.

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

## Ausgaben

### Haushaltsvermerk

Innerhalb der Hauptgruppen sind die Ausgaben jeweils gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben der Hauptgruppen sind jeweils über die Hauptgruppe hinaus bis zu 20 v.H. der Ausgabemittel der deckungsberechtigten Zweckbestimmungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 5 sind übertragbar.

Von der Deckungsfähigkeit ausgenommen sind die Titel 529 01 und 529 03.

Die Rückzahlung/Erstattung geleisteter Ausgaben ist beim jeweiligen Ausgabebetitel abzusetzen.

## Personalausgaben

### Haushaltsvermerk

Sofern ein unabweisbarer Bedarf besteht, durch Altersteilzeit nach § 93 Bundesbeamtengesetz (BBG) bzw. nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit frei werdende Dienstposten bzw. Arbeitsplätze wieder zu besetzen, gelten mit Beginn der Freistellungsphase Ersatzplanstellen in einer um mindestens zwei Stufen geringeren Wertigkeit gegenüber den Planstellen bzw. Stellen der Altersteilzeitbeschäftigten als ausgebracht. Die Planstellen bzw. Stellen werden mit dem Vermerk "kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten" versehen.

Sofern ein unabweisbarer Bedarf besteht, durch Altersteilzeit nach § 93 Bundesbeamtengesetz (BBG) bzw. nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit frei werdende Dienstposten bzw. Arbeitsplätze wieder zu besetzen, gelten mit Beginn der Freistellungsphase Ersatzplanstellen in einer um mindestens zwei Stufen geringeren Wertigkeit gegenüber den Planstellen bzw. Stellen der Altersteilzeitbeschäftigten als ausgebracht. Die Planstellen bzw. Stellen werden mit dem Vermerk "kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten" versehen. Sofern ein unabweisbarer Bedarf besteht, einen Dienstposten wiederzubesetzen, dessen bisherige Inhaberin oder Inhaber mindestens sechs Monate im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit ohne Wegfall der Dienstbezüge verwendet oder auf eine entsprechende Verwendung vorbereitet wird oder unter Erstattung der Bezüge für mindestens sechs Monate an eine oberste Bundesbehörde oder die Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) abgeordnet ist, gilt eine Planstelle für die Ersatzkraft, die oder der die Funktion des Dienstpostens wahrnehmen soll, als ausgebracht. Die Planstelle ist bis zur Rückkehr der bisherigen Inhaberin oder des bisherigen Inhabers des Dienstpostens befristet und hat die Wertigkeit der Besoldungsgruppe der Ersatzkraft. Die Besoldungsgruppe der bisherigen Inhaberin oder des Inhabers des Dienstpostens wird nicht überschritten. Über den Verbleib der Planstelle ist im nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gilt dies entsprechend.

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel  | Zweckbestimmung   | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|--------|---|-------------------|------------------|----------------------------------|
|        | <p>Leerstellen gelten als ausgebracht, wenn Bedienstete ein Studium in Vollzeit aufnehmen. Die Planstellen/Stellen sind mit dem Vermerk "kw mit Beendigung des Studiums" zu versehen.</p> <p>Eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe gilt von Beginn der Beurlaubung oder Verwendung als ausgebracht für planmäßige Beamtinnen und Beamte, die nach § 92 Abs. 1, § 95 Abs. 1, § 90 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BBG sowie nach § 7 des Dienstrechtlichen Begleitgesetzes vom 30.07.1996 ohne Dienstbezüge mindestens für sechs Monate beurlaubt werden oder nach § 6 der Mutterschutz- und Elternzeitverordnung mindestens für sechs Monate ohne Unterbrechung Elternzeit in Anspruch nehmen oder in unmittelbarem Anschluss an diese Elternzeit zum Zwecke der Fortsetzung der Kinderbetreuung ohne Dienstbezüge beurlaubt werden. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gilt dies entsprechend.</p> <p>Gleiches gilt, wenn Bedienstete im dienstlichen Interesse zur Verwendung bei einer Fraktion des Deutschen Bundestages oder eines Landtages, bei einer juristischen Person des öffentlichen Rechts, einer öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtung unter Wegfall der Dienstbezüge mindestens sechs Monate beurlaubt, zugewiesen oder abgeordnet werden oder beim Bundeskanzleramt, beim Bundespräsidialamt oder einer anderen öffentlichen Einrichtung verwendet werden oder nach der Sonderurlaubsverordnung für mindestens sechs Monate beurlaubt sind. Die nach diesem Absatz ausgebrachten Leerstellen können angepasst werden, wenn eine Beförderung erfolgen soll.</p> |                   |                  |                                  |
| 421 01 | Bezüge der Mitglieder des Direktoriums  | 1.032.000,00      | 618.300,92       | -413.699,08                      |
|        | Einsparung für  |                   |                  |                                  |
|        | Titel 422 01  | 213.699,08 €      |                  |                                  |
|        | Titel 441 57  | 200.000,00 €      |                  |                                  |
| 422 01 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten   | 89.966.000,00     | 93.620.180,42    | 3.654.180,42                     |
|        | Rückzahlung / Erstattung  |                   | 7.935,32 €       |                                  |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei  |                   |                  |                                  |
|        | Titel 421 01  | 213.699,08 €      |                  |                                  |
|        | Titel 422 03  | 86.112,50 €       |                  |                                  |
|        | Titel 427 09  | 58.203,88 €       |                  |                                  |
|        | Titel 428 01  | 3.034.853,43 €    |                  |                                  |
|        | Titel 441 01  | 16.016,76 €       |                  |                                  |
|        | Titel 443 01  | 7.436,87 €        |                  |                                  |
|        | Titel 443 02  | 51.177,37 €       |                  |                                  |
|        | Titel 452 02  | 991,41 €          |                  |                                  |
|        | Titel 453 01  | 127.243,25 €      |                  |                                  |
|        | Titel 526 01  | 58.445,87 €       |                  |                                  |
| 422 03 | Bezüge der Anwärtnerinnen und Anwärtner sowie Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst  | 536.000,00        | 449.887,50       | -86.112,50                       |
|        | Einsparung für  |                   |                  |                                  |
|        | Titel 422 01  | 86.112,50 €       |                  |                                  |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel  | Zweckbestimmung  | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|--------|--|-------------------|------------------|----------------------------------|
| 424 01 | Zuführung an die Versorgungsrücklage   | 35.600.000,00     | 38.860.144,01    | 3.260.144,01                     |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 539 99   | 3.260.144,01 €    |                  |                                  |
| 427 09 | Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige | 5.255.000,00      | 5.196.796,12     | -58.203,88                       |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01   | 58.203,88 €       |                  |                                  |
| 428 01 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer  | 30.351.000,00     | 27.316.146,57    | -3.034.853,43                    |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 1.898,00 €        |                  |                                  |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01   | 3.034.853,43 €    |                  |                                  |
| 432 57 | Versorgungsbezüge  | 0,00              | 0,00             | 0,00                             |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 4.102.777,08 €    |                  |                                  |
| 441 01 | Beihilfen aufgrund der Beihilfavorschriften  | 4.300.000,00      | 4.283.983,24     | -16.016,76                       |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01   | 16.016,76 €       |                  |                                  |
| 441 57 | Beihilfen für Versorgungsempfänger   | 445.000,00        | 679.410,90       | 234.410,90                       |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 421 01   | 200.000,00 €      |                  |                                  |
|        | Titel 539 99   | 34.410,90 €       |                  |                                  |
| 443 01 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen   | 25.000,00         | 17.563,13        | -7.436,87                        |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 12.981,59 €       |                  |                                  |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01   | 7.436,87 €        |                  |                                  |
| 443 02 | Inanspruchnahme überbetrieblicher, betriebsärztlicher und sicherheitstechnischer Dienste, Betriebsärztinnen und Betriebsärzten sowie Fachkräften für Arbeitssicherheit       | 120.000,00        | 68.822,63        | -51.177,37                       |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 24.257,89 €       |                  |                                  |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01   | 51.177,37 €       |                  |                                  |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel  | Zweckbestimmung  | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|--------|--|-------------------|------------------|----------------------------------|
| 452 02 | Unfallkasse des Bundes   | 23.000,00         | 22.008,59        | -991,41                          |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01                                       | 991,41 €          |                  |                                  |
| 453 01 | Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie<br>Umzugskostenvergütungen | 680.000,00        | 552.756,75       | -127.243,25                      |
|        | Einsparung für<br>Titel 422 01                                       | 127.243,25 €      |                  |                                  |

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

|        |   |                |               |              |
|--------|---|----------------|---------------|--------------|
| 511 01 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie<br>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-<br>gegenstände, sonstige<br>Gebrauchsgegenstände, Software, Wartung | 8.698.000,00   | 10.949.407,91 | 2.251.407,91 |
|        | Rückzahlung / Erstattung  | 89.285,98 €    |               |              |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 525 01  | 269.086,76 €   |               |              |
|        | Titel 526 02  | 982.321,15 €   |               |              |
|        | Titel 532 01  | 1.000.000,00 € |               |              |

Verpflichtungen

| Für das<br>Jahr | VE 2 0 1 5        | In 2015 eingegangene Verpf. | aus früheren<br>Jahren<br>in T € | Gesamtstand<br>Sp. 3 + 4<br>in T € |
|-----------------|-------------------|-----------------------------|----------------------------------|------------------------------------|
|                 | Soll VE<br>in T € | Zu Lasten VE<br>in T €      |                                  |                                    |
| 1               | 2                 | 3                           | 4                                | 5                                  |
| 2016            | 500               | 342                         | 1.152                            | 1.494                              |
| 2017            | 500               | 323                         | 1.131                            | 1.454                              |
| 2018            | 500               | 323                         | 0                                | 323                                |
| Gesamt          | 1.500             | 988                         | 2.283                            | 3.271                              |

|        |   |               |               |            |
|--------|---|---------------|---------------|------------|
| 514 01 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und<br>dgl.  | 125.000,00    | 94.210,51     | -30.789,49 |
|        | Rückzahlung / Erstattung                              | 17.647,40 €   |               |            |
| 517 01 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude<br>und Räume | 7.211.000,00  | 7.269.968,02  | 58.968,02  |
|        | Rückzahlung / Erstattung                              | 91.274,67 €   |               |            |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 539 99    | 58.968,02 €   |               |            |
| 518 01 | Mieten und Pachten                                    | 14.391.000,00 | 14.503.062,06 | 112.062,06 |
|        | Rückzahlung / Erstattung                              | 53.895,81 €   |               |            |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 539 99    | 112.062,06 €  |               |            |



**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel  | Zweckbestimmung  | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|--------|--|-------------------|------------------|----------------------------------|
| 519 01 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen   | 167.000,00        | 174.810,07       | 7.810,07                         |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 1.216,47 €        |                  |                                  |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 539 99  | 7.810,07 €        |                  |                                  |
| 525 01 | Aus- und Fortbildung   | 1.969.000,00      | 1.577.070,14     | -391.929,86                      |
|        | Haushaltsvermerk   |                   |                  |                                  |
|        | Nach § 63 Abs. 3 - Satz 2 - BHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial an Lehrgangsteilnehmer unentgeltlich abgegeben wird.             |                   |                  |                                  |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 15.534,61 €       |                  |                                  |
|        | Einsparung für Titel 511 01  | 269.086,76 €      |                  |                                  |
| 526 01 | Gerichts- und ähnliche Kosten  | 340.000,00        | 150.932,20       | -189.067,80                      |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 22.181,09 €       |                  |                                  |
|        | Einsparung für Titel 422 01  | 58.445,87 €       |                  |                                  |
| 526 02 | Sachverständige  | 3.134.000,00      | 2.151.678,85     | -982.321,15                      |
|        | Einsparung für Titel 511 01  | 982.321,15 €      |                  |                                  |
| 526 03 | Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen   | 16.000,00         | 13.778,83        | -2.221,17                        |
| 527 01 | Dienstreisen   | 2.600.000,00      | 2.578.920,04     | -21.079,96                       |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 2.517,85 €        |                  |                                  |
| 527 03 | Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen | 54.000,00         | 61.910,63        | 7.910,63                         |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 539 99  | 7.910,63 €        |                  |                                  |
| 529 01 | Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen   | 23.000,00         | 22.962,24        | -37,76                           |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

529 03 Außergewöhnlicher Aufwand im dienstlichen Verkehr mit dem Ausland 23.000,00 6.903,83 -16.096,17

Rückzahlung / Erstattung 949,86 €

532 01 Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik 13.344.000,00 10.223.490,72 -3.120.509,28

Verpflichtungen

| Für das<br>Jahr | V E 2 0 1 5       |  | In 2015 eingegangene Verpfl.<br>Zu Lasten VE<br>in T € | aus früheren<br>Jahren<br>in T € | Gesamtstand<br>Sp. 3 + 4<br>in T € |
|-----------------|-------------------|--|--|----------------------------------|------------------------------------|
|                 | Soll VE<br>in T € |  |  |                                  |                                    |
| 1               | 2                 |  | 3  | 4                                | 5                                  |

|               |              |  |              |              |              |
|---------------|--------------|--|--------------|--------------|--------------|
| 2016          | 2.100        |  | 1.428        | 1.111        | 2.539        |
| 2017          | 2.100        |  | 451          | 1.077        | 1.528        |
| 2018          | 2.100        |  | 431          | 0            | 431          |
| <b>Gesamt</b> | <b>6.300</b> |  | <b>2.310</b> | <b>2.188</b> | <b>4.498</b> |

Rückzahlung / Erstattung 40.170,07 €

Einsparung für

Titel 511 01 1.000.000,00 €  
Titel 812 02 1.067.000,00 €

532 03 Ausgleichsabgabe nach § 77 Abs. 1 Sozialgesetzbuch IX 5.000,00 0,00 -5.000,00

539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben 7.639.000,00 1.164.650,00 -6.474.350,00

Rückzahlung / Erstattung 90.072,06 €

Einsparung für

Titel 424 01 3.260.144,01 €  
Titel 441 57 34.410,90 €  
Titel 517 01 58.968,02 €  
Titel 518 01 112.062,06 €  
Titel 519 01 7.810,07 €  
Titel 527 03 7.910,63 €  
Titel 545 01 64.752,17 €

542 01 Öffentlichkeitsarbeit 102.000,00 101.346,39 -653,61

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 - Satz 2 - BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich abgegeben werden.

Rückzahlung / Erstattung 153,51 €

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel   | Zweckbestimmung   | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|---|---|-------------------|------------------|----------------------------------|
| 543 01  | Veröffentlichung und Dokumentation<br><br>Haushaltsvermerk<br>Nach § 63 Abs. 3 - Satz 2 - BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen an Dritte gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich abgegeben werden.<br><br>Rückzahlung / Erstattung 476,00 € | 179.000,00        | 171.337,26       | -7.662,74                        |
| 545 01  | Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen<br><br>Rückzahlung / Erstattung 16.110,12 €<br><br>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 539 99 64.752,17  | 539.000,00        | 603.752,17       | 64.752,17                        |
| 546 88  | Förderung des Vorschlagwesens   | 25.000,00         | 1.050,00         | -23.950,00                       |
| <b>Schuldendienst</b>                                     |   |                   |                  |                                  |
| 561 01  | Zinsen für Betriebsmitteldarlehen   | 0,00              | 0,00             | 0,00                             |
| <b>Zuweisungen und Zuschüsse<br/>(ohne Investitionen)</b> |   |                   |                  |                                  |
| 632 57  | Abfindungen und Erstattungen für Versorgungslasten  | 200.000,00        | 0,00             | -200.000,00                      |
| 671 01  | Verwaltungskostenerstattung   | 1.653.000,00      | 1.569.645,01     | -83.354,99                       |
| 681 01  | Studienbeihilfen für IT-Nachwuchskräfte   | 9.000,00          | 8.566,34         | -433,66                          |
| 686 01  | Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine (national)<br><br>Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei Titel 687 01 9.000,00 €  | 8.000,00          | 17.000,00        | 9.000,00                         |
| 687 01  | Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine (international)<br><br>Rückzahlung / Erstattung 716.013,50 €<br><br>Einsparung für<br>Titel 686 01 9.000,00 €<br>Titel 812 02 655.126,30 €  | 3.449.000,00      | 2.784.873,70     | -664.126,30                      |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

**Ausgaben für Investitionen**

|        |  |   |              |              |
|--------|--|---|--------------|--------------|
| 711 01 | Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten  | 1.009.000,00  | 471.826,66   | -537.173,34  |
|        | Einsparung für<br>Titel 812 02   | 74.323,56 €   |              |              |
| 712 01 | Baumaßnahmen von mehr als 2.000.000 € im Einzelfall  | 0,00  | 0,00         | 0,00         |
| 811 01 | Erwerb von Fahrzeugen  | 203.000,00  | -31.001,42   | -234.001,42  |
|        | Rückzahlung / Erstattung   | 388.424,61 €  |              |              |
|        | Einsparung für<br>Titel 812 02   | 203.000,00 €  |              |              |
| 812 01 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke                                  | 1.324.000,00  | 1.157.865,04 | -166.134,96  |
|        | Einsparung für<br>Titel 812 02   | 166.134,96 €  |              |              |
| 812 02 | Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik | 5.335.000,00  | 7.500.584,82 | 2.165.584,82 |
|        | Deckung gemäß Haushaltsvermerk bei<br>Titel 532 01<br>Titel 687 01<br>Titel 711 01<br>Titel 811 01<br>Titel 812 01   | 1.067.000,00 €<br>655.126,30 €<br>74.323,56 €<br>203.000,00 €<br>166.134,96 € |              |              |

**Besondere Finanzierungsausgaben**

|        |   |      |      |      |
|--------|---|------|------|------|
| 919 01 | Zuführungen an die Rücklage für Investitionen   | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
|        | Haushaltsvermerk<br>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 361 01 geleistet werden. |      |      |      |

**Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**

| Titel | Zweckbestimmung | Soll<br>2015<br>€ | Ist<br>2015<br>€ | Abweichung<br>Ist ./.. Soll<br>€ |
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|
|-------|-----------------|-------------------|------------------|----------------------------------|

**Einnahmen**

|                      |                |                |               |
|----------------------|----------------|----------------|---------------|
| Verwaltungseinnahmen | 21.474.000,00  | 23.762.377,15  | 2.288.377,15  |
| Übrige Einnahmen     | 220.633.000,00 | 219.374.012,36 | -1.258.987,64 |

|                        |                       |                       |                     |
|------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|
| <b>Gesamteinnahmen</b> | <b>242.107.000,00</b> | <b>243.136.389,51</b> | <b>1.029.389,51</b> |
|------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|

**Ausgaben**

|  |                |                |               |
|--|----------------|----------------|---------------|
| Personalausgaben                               | 168.333.000,00 | 171.686.000,78 | 3.353.000,78  |
| Sächliche Verwaltungsausgaben                  | 60.584.000,00  | 51.821.241,87  | -8.762.758,13 |
| Schuldendienst                                 | 0,00           | 0,00           | 0,00          |
| Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen) | 5.319.000,00   | 4.380.085,05   | -938.914,95   |
| Ausgaben für Investitionen                     | 7.871.000,00   | 9.099.275,10   | 1.228.275,10  |

|                       |                       |                       |                      |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| <b>Gesamtausgaben</b> | <b>242.107.000,00</b> | <b>236.986.602,80</b> | <b>-5.120.397,20</b> |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|

|                                    |                     |
|------------------------------------|---------------------|
| <b>Gesamtergebnis (Überschuss)</b> | <b>6.149.786,71</b> |
|------------------------------------|---------------------|

**Vermögensrechnung**

**der**

**Bundesanstalt für  
Finanzdienstleistungsaufsicht**

**für das Haushaltsjahr 2015**

## **Vorbemerkungen**

Die Buchführung und die Rechnungslegung über das Vermögen und die Schulden der BaFin richten sich gem. § 12 Abs. 1 Finanzdienstleistungsaufsichtsgesetz (FinDAG) nach den für die bundesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts geltenden Bestimmungen der Bundeshaushaltsordnung (BHO).

Nach den Verwaltungsvorschriften zu §§ 73, 75, 78, 80 und 86 BHO für die Buchführung und die Rechnungslegung über das Vermögen und die Schulden des Bundes (VV-ReVuS) soll die Vermögensrechnung den Bestand des Vermögens und der Schulden zu Beginn des Haushaltsjahres, die unterjährigen Veränderungen und den Bestand am Ende eines Haushaltsjahres nachweisen. Die Vermögensrechnung soll auch darlegen, in welcher Höhe Haushaltseinnahmen und Haushaltsausgaben zur Vermehrung oder Verminderung des Vermögens oder der Schulden im Laufe des Haushaltsjahres beigetragen haben.

Schulden im Sinne der Verwaltungsvorschriften sind alle in Geld zu erfüllenden Verpflichtungen der BaFin.

### **Teil I Vermögen der BaFin**

#### **1. Sonderrücklage Pensionsrückstellungen („Pensionsrücklage“)**

Nach §§ 19 Abs. 2, 20 Abs. 1 FinDAG ist die BaFin verpflichtet, Pensionsrücklagen für Beamte zu bilden, soweit sie die Versorgungslast zu tragen hat. Rücklagen werden seit 2002 durch Zuführungen aus dem Haushalt an die Pensionsrücklage gebildet. Deren Vermögensbestand und Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr 2015 sind Bestandteil der vorliegenden Vermögensrechnung.

Seit dem 01.01.2005 wird der Vermögensbestand der Pensionsrücklage von der Deutschen Bundesbank verwaltet. Grundlage hierfür ist eine zwischen der Deutschen Bundesbank und der BaFin getroffene Verwaltungsvereinbarung. Die Deutsche Bundesbank legt nach Maßgabe der BaFin-Anlagerichtlinien das Vermögen der Pensionsrücklage an den Kapitalmärkten an. Jährlich zum 31.12. erfolgt eine Bewertung des Vermögensbestandes. Analog zur Darstellung in der Vermögensrechnung des Bundes erfolgt eine Ausweisung der Depotbestände entsprechend ihres Marktwertes einschließlich aufgelaufener Zinsen. Zinserträge werden thesauriert und dadurch unmittelbar dem Vermögensbestand hinzugefügt.

In 2015 wurde die Höhe der erforderlichen Pensionsrücklagen für BaFin-Beamte durch ein extern erstelltes versicherungsmathematisches Gutachten ermittelt. Die Berechnung erfolgte unter Anwendung des so genannten Bedarfsdeckungsverfahrens und berücksichtigte unter anderem den vorhandenen Vermögensbestand der Pensionsrücklage zum 31.08.2015.

Auf der Grundlage der versicherungsmathematischen Gutachten mit Stichtag 31.08.2014 und 31.08.2015 erfolgte die Ermittlung der erforderlichen Zuführung im Haushaltsjahr 2015. Die danach ermittelten Zuführungsbeträge wurden der Pensionsrücklage in 2015 aus dem Haushalt zugeführt. Aus dem Vermögen der Pensionsrücklage erfolgten Erstattungen an den Haushalt für geleistete Pensionszahlungen (Eigenanteil der BaFin).

## 2. Forderungen aus der Erhebung von Gebühren, Umlagen, Zwangsgeldern, Auslagen und ähnlichem

Die BaFin erhebt nach § 14 FinDAG, § 16 Wertpapierverkaufsprospektgesetz, § 27 Vermögensanlagengesetz, § 33 Wertpapierprospektgesetz, § 47 Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz sowie § 10 Informationsfreiheitsgesetz **Gebühren**, die ihr als eigene Einnahmen zustehen.

Zudem macht die BaFin nach der Regelung des § 15 FinDAG sogenannte **gesonderte Erstattungen** geltend. Auch diese Beträge stehen der BaFin zu, soweit jeweils keine eigene Erstattungspflicht gegenüber extern Beauftragten besteht.

Nach § 16l FinDAG haben die Umlagepflichtigen Vorauszahlungen auf die **Umlagebeträge** zu leisten, um die Ausgaben der BaFin für das Haushaltsjahr 2015 zu decken. Weitere Forderungen ergeben sich aus den Ergebnissen der Abrechnungen für die Umlagejahre 2002 bis 2012. Auf die Erhebung der Umlage für diese Jahre ist § 23 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 16 FinDAG, Abschnitt 2 und § 13 FinDAGKostV sowie § 8a Abs. 6 und § 8b Abs. 2 Satz 1 FMStFG jeweils in der bis zum 31. Dezember 2012 geltenden Fassung weiter anzuwenden. Auf Forderungen aus den Abrechnungen für die Umlagejahre ab 2013 sind die §§ 16 bis 16k und 16m bis 16q FinDAG in den ab dem 1. Januar 2013 geltenden Fassungen nach den Maßgaben des § 23 Abs. 1, Abs. 3 bis 5 FinDAG anzuwenden.

Darüber hinaus verhängt die BaFin nach verschiedenen Einzelgesetzen **Zwangsgelder** und treibt diese nebst Auslagen nach den Vorschriften des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes bei. **Bußgelder** werden zwar von der BaFin ebenfalls erhoben, vollstreckt und verbucht, fallen jedoch dem Bund zu und werden an den Bundeshaushalt abgeführt. Für Bußgelder entfällt daher eine Ausweisung in dieser Rechnung.

Zu erstattende **Auslagen** im Zusammenhang mit der Bußgelderhebung fallen der BaFin zu.

Soweit Beträge nach den vorgenannten Einnahmearten im Haushaltsjahr 2015 festgesetzt und angefordert, aber nicht gezahlt wurden, werden diese als offene Forderungen betrachtet und fließen in die Vermögensrechnung ein.



**Vermögensrechnung der BaFin 2015 - Teil I - (Finanzvermögen der BaFin)**

| Vermögensklasse/ -<br>gruppe |    |    |    |      | Gegenstand  | Bestand<br>01.01.2015 | Zugang                |                       | Summe<br>Zugang<br>01.01.-31.12. | Abgang                |                     |                   | Summe<br>Abgang<br>01.01.-31.12. | Differenz<br>Zugang<br>abzüglich<br>Abgang | Bestand<br>31.12.2015 |
|------------------------------|----|----|----|------|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------------|-------------------|----------------------------------|--|-----------------------|
| KL                           | HG | RO | GR | PUGR |   |                       | mit                   | ohne                  |                                  | mit                   | ohne                | Abschrei-<br>bung |                                  |  |                       |
|                              |    |    |    |      |   |                       | hmm. Zahlg.           |                       |                                  | hmm. Zahlg.           |                     |                   |                                  |  |                       |
|                              |    |    |    |      |   |                       | - € -                 |                       |                                  | - € -                 |                     |                   |                                  |  |                       |
| 1                            | 2  | 3  | 4  | 5    | 6   | 7                     | 8                     | 9                     | 10                               | 11                    | 12                  | 13                | 14                               | 15   | 16                    |
| 4                            | 3  | 9  | 0  |      | <b>Guthaben bei Banken<br/>und anderen<br/>Geldanstalten</b>              | 3.034.596,44          | 240.101.793,07        | 0,00                  | 240.101.793,07                   | 236.986.602,80        | 0,00                |                   | 236.986.602,80                   | 3.115.190,27                               | 6.149.786,71          |
| 4                            | 3  | 9  | 1  |      | <b>Bedingte<br/>Forderungen<br/>(Bargeldbestände der<br/>Geldstellen)</b> | 1.387,18              | 623,91                | 0,00                  | 623,91                           | 0,00                  | 0,00                |                   | 0,00                             | 623,91                                     | 2.011,09              |
| 4                            | 3  | 2  | 9  |      | <b>Vermögen der<br/>Pensionsrücklage<sup>1</sup></b>                      | 222.238.248,00        | 39.044.439,01         | 1.982.831,00          | 41.027.270,01                    | 932.032,30            | 573.571,71          |                   | 1.505.604,01                     | 39.521.666,00                              | 261.759.914,00        |
| 4                            | 3  | 9  | 9  |      | <b>Sonstige<br/>Geldforderungen</b>                                       |                       |                       |                       |                                  |                       |                     |                   |                                  |  |                       |
|                              |    |    |    |      | Gebühren <sup>2</sup>   | 3.094.879,27          | 0,00                  | 20.846.900,53         | 20.846.900,53                    | 20.685.950,80         | 112.502,65          | 0,00              | 20.798.453,45                    | 48.447,08                                  | 3.143.326,35          |
|                              |    |    |    |      | Gesonderte Erstattung <sup>3</sup>  | 463.677,73            | 0,00                  | 2.755.174,45          | 2.755.174,45                     | 2.255.592,13          | 116.841,12          | 0,00              | 2.372.433,25                     | 382.741,20                                 | 846.418,93            |
|                              |    |    |    |      | Umlage <sup>4</sup>   | 23.955.913,94         | 0,00                  | 241.112.783,30        | 241.112.783,30                   | 262.001.557,53        | 862.835,94          | 0,00              | 262.864.393,47                   | -21.751.610,17                             | 2.204.303,77          |
|                              |    |    |    |      | Zwangsgelder <sup>5</sup>   | 6.374.059,76          | 0,00                  | 952.000,00            | 952.000,00                       | 271.979,25            | 3.728.218,21        | 0,00              | 4.000.197,46                     | -3.048.197,46                              | 3.325.862,30          |
|                              |    |    |    |      | Auslagen für Buß- und Zwangsgelder <sup>6</sup>                           | 73.274,84             | 0,00                  | 126.174,35            | 126.174,35                       | 115.831,90            | 4.508,86            | 0,00              | 120.340,76                       | 5.833,59                                   | 79.108,43             |
|                              |    |    |    |      | Mahngebühren und Säumniszuschläge   | 59.646,02             | 193.222,01            | 0,00                  | 193.222,01                       | 8.228,54              | 172.395,52          | 0,00              | 180.624,06                       | 12.597,95                                  | 72.243,97             |
|                              |    |    |    |      | <b>Summe Vermögen</b>   | <b>259.295.683,18</b> | <b>279.340.078,00</b> | <b>267.775.863,63</b> | <b>547.115.941,63</b>            | <b>523.257.775,25</b> | <b>5.570.874,01</b> |                   | <b>528.828.649,26</b>            | <b>18.287.292,37</b>                       | <b>277.582.975,55</b> |

1) Zugang mit hhm. Zahlung umfasst ermittelten Zuführungsbedarf 2015 auf Basis des versicherungsmathematischen Gutachtens mit Stichtag 31.08.2015;

Abgang mit hhm Zahlung der anteiligen Erstattung für Pensionszahlungen an BaFin-Ruhestandsbeamte im Haushaltsjahr 2015;

Zugang ohne hhm. Zahlung betrifft Erträge und Kursgewinne des per 31.12.2015 zum Marktwert bewerteten Pensionsrücklagevermögens.

2) Gebühren nach § 14 Finanzdienstleistungsaufsichtsgesetz (FinDAG) und diverser Einzelgesetze.

3) Gesonderte Erstattung gem. § 15 FinDAG ("Interne Prüfungskosten").

4) Gemeinsam ausgewiesen sind Ergebnisse aller bisherigen Umlageläufe (Vorauszahlung 2002 bis 2015, Abrechnung 2002 bis 2014).

5) Forderungen aus Zwangsgeldfestsetzungen sind erfahrungsgemäß wenig werthaltig, da sie sich in den meisten Fällen entweder durch das Erreichen des Zweckes erledigen oder nicht beitreibar sind.

Von den bestehenden Zwangsgeldforderungen sind 3.019.862,30 € aufgrund des Alters (ein Jahr oder älter), eines Vollstreckungsverfahrens oder eines Insolvenzverfahrens als nicht werthaltig anzusehen.

6) Auslagen im Zusammenhang mit der Erhebung von Buß- und Zwangsgeldern stehen der BaFin zu, hingegen fallen gezahlte Bußgelder selbst dem Bund zu und sind daher nicht auszuweisen.

## **Teil II      Sonderdarstellung „Umlageabrechnung 2014“**

Nach § 16k Abs. 2 FinDAG ermittelte die BaFin in 2015 nach Feststellung der Jahresrechnung 2014 den maßgeblichen Umlagebetrag für jeden Umlagepflichtigen für das Umlagejahr 2014.

Gemäß § 16m Abs. 1 FinDAG wurden Fehlbeträge, die nach Anrechnung der auf die Umlagebeträge des Umlagejahres 2014 geleisteten Vorauszahlungen verblieben, in 2015 festgesetzt und erhoben. Nach § 16m Abs. 2 FinDAG wurden Überzahlungen entsprechend erstattet. Eine abweichende Entscheidung für das Haushaltsjahr 2014 nach § 12 Abs. 4 FinDAG, die eine andere Verwendung des Haushaltsüberschusses bzw. der darin enthaltenen überzahlten Umlagebeträge zur Folge gehabt hätte, lag nicht vor.

Die Forderungen und Verbindlichkeiten der BaFin, die sich aus der „Umlageabrechnung 2014“ für das Umlagejahr 2014 ergaben, schlugen sich in 2015 in haushaltsmäßigen Zahlungsflüssen nieder. Weiterhin bestehen aus der Umlageabrechnung für das Jahr 2014 noch offene Forderungen und Verbindlichkeiten, die in 2015 nicht mehr realisiert werden konnten und daher erst ab 2016 wirksam werden. Da hierbei drei verschiedene Haushaltsperioden angesprochen werden, erscheint eine entsprechende nachrichtliche (Sonder-) Darstellung in der vorliegenden Vermögensrechnung der BaFin sinnvoll. Über die Einbringlichkeit der noch offenen Forderungen kann dabei keine Aussage getroffen werden.

| Vermögensrechnung der BaFin 2015 - Teil II - (Sonderdarstellung "Umlageabrechnung 2014") |                                    |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
|--|------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------|--|----------------------------|---|---------------------------------|--|-------------------|
| Gegenstand   | Ergebnis der Umlageabrechnung 2014 |                          | Einnahmen in 2015 (Ist)             |                         | Bescheidänderungen mit Einfluss auf Forderungshöhe; Berücksichtigung eines unterjährigen Umlagegruppenwechsels | Ausgaben in 2015 (Ist)     | davon noch nicht erneut ausgezahlte Rückläufer und Bescheidänderungen mit Einfluss auf die Höhe der Verbindlichkeiten | Saldo 2015 (Ist)                | Offene Umlagebeträge aus Abrechnung 2014 |                   |
|  | Forderungen gesamt                 | Verbindlichkeiten gesamt | Saldo Umlagevorauszahlungen zu 2014 | Umlagezahlungen zu 2014 |  | Umlageerstattungen zu 2014 |   | Einnahmen abzügl. Ausgaben 2014 | Forderungen                              | Verbindlichkeiten |
|  | 1                                  | 2                        | 3                                   | 4                       | 4a   | 5                          | 5a  | 6                               | 7  | 8                 |
|  | - € -                              |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
| <b>Abrechnungsergebnis der Umlageabrechnung 2014 per 31.12.2015</b>                      |                                    |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
| aus Bereich Kreditwesen  |                                    |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
| - davon aus Gruppe Kreditinstitute/FDI   | 5.018.064,18                       | 10.151.237,00            | -907,79                             | 4.361.873,15            | -114.362,00  | 9.931.042,00               | -114.362,00   | -5.570.076,64                   | 541.829,03                               | 105.833,00        |
| - davon aus Gruppe Leasing-Factoring   | 498.243,45                         | 308.573,00               | 0,00                                | 491.901,03              | 0,00   | 306.882,00                 | 0,00  | 185.019,03                      | 6.342,42                                 | 1.691,00          |
| - davon aus Gruppe InInvest  | 706.375,00                         | 1.132.731,00             | 0,00                                | 698.875,00              | 0,00   | 1.102.503,00               | 0,00  | -403.628,00                     | 7.500,00                                 | 30.228,00         |
| - davon aus Gruppe Abwicklungsanstalten  | 208.860,00                         | 0,00                     | 0,00                                | 208.860,00              | 0,00   | 0,00                       | 0,00  | 208.860,00                      | 0,00                                     | 0,00              |
| aus Bereich Versicherungswesen   | 3.727.627,00                       | 1.702.802,50             | 0,00                                | 3.627.418,00            | 0,00   | 1.701.788,50               | -1.014,00   | 1.925.629,50                    | 100.209,00                               | 0,00              |
| aus Bereich Wertpapierwesen  |                                    |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
| - davon aus Gruppe Wertpapierdienstleistungsunternehmen und Anlageverwalter              | 7.416.004,00                       | 6.786.534,50             | -55.440,33                          | 7.312.727,00            | 0,00   | 6.777.830,00               | 0,00  | 479.456,67                      | 103.277,00                               | 8.704,50          |
| - davon aus Gruppe Emittenten  | 2.772.279,50                       | 5.628.954,50             | 125,00                              | 2.397.502,39            | 0,00   | 5.357.191,92               |   | -2.959.564,53                   | 374.777,11                               | 271.762,58        |
|  |                                    |                          |                                     |                         |  |                            |   |                                 |  |                   |
| <b>Summe aus allen Aufsichtsbereichen</b>  | 20.347.453,13                      | 25.710.832,50            | -56.223,12                          | 19.099.156,57           | -114.362,00  | 25.177.237,42              | -115.376,00   | -6.134.303,97                   | 1.133.934,56                             | 418.219,08        |

### **Teil III      Schulden der BaFin**

Wie unter Teil II („Sonderdarstellung Umlageabrechnung 2014“) dargestellt, erfolgten im Haushaltsjahr 2015 Erstattungen an umlagepflichtige Institute aufgrund überzahlter Umlagebeträge für das Umlagejahr 2014.

Ein Teil der festgestellten Erstattungsbeträge konnte nicht mehr im Haushaltsjahr 2015 ausgezahlt werden, da beispielsweise noch keine Angabe über das Überweisungskonto vorlag. Die ausstehenden Auszahlungen können somit frühestens im Haushaltsjahr 2016 bewirkt werden.

Soweit in 2015 Umlageerstattungsbeträge für das Umlagejahr 2014 festgestellt, jedoch noch nicht ausgezahlt wurden, werden diese als Schulden der BaFin in der Vermögensrechnung per 31.12.2015 ausgewiesen.

Darüber hinaus bestehen Restverbindlichkeiten der BaFin aus anderen Umlagejahren, wie der Umlageabrechnung für die Jahre 2002 bis 2013 und den Erstattungsfällen hinsichtlich der Umlagevorauszahlungen für die Jahre 2002 bis 2014, soweit ein entsprechender Anspruch durch die BaFin festgestellt wurde.

**Vermögensrechnung der BaFin 2015 - Teil III - (Sonstige Schulden)**

| Vermögensklasse/-gruppe |     |     |     |     | Gegenstand   | Bestand<br>01.01.2015 | Zugang      |                      | Summe<br>Zugang<br>01.01.-31.12. | Abgang               |                 |      | Summe<br>Abgang<br>01.01.-31.12. | Differenz<br>Zugang<br>abzüglich<br>Abgang | Bestand<br>31.12.2015 |             |
|-------------------------|-----|-----|-----|-----|--|-----------------------|-------------|----------------------|----------------------------------|----------------------|-----------------|------|----------------------------------|--|-----------------------|-------------|
| KL                      | HGR | OGR | GRP | UGR |  |                       | mit         | ohne                 |                                  | Abschrei-<br>bung    | mit             | ohne |                                  |  |                       | hmm. Zahlg. |
|                         |     |     |     |     |  |                       | hmm. Zahlg. |                      |                                  |                      |                 |      |                                  |  |                       |             |
|                         |     |     |     |     | - € -  |                       | - € -       |                      |                                  |                      |                 |      |                                  |  |                       |             |
| 1                       | 2   | 3   | 4   | 5   | 6  | 7                     | 8           | 9                    | 10                               | 11                   | 12              | 13   | 14                               | 15   | 16                    |             |
| 9                       | 9   | 0   | 9   | 9   | <b>Schulden aufgrund noch nicht ausgezahlter Umlageerstattungsbeiträge und Rückzahlungsverpflichtungen aus Umlagevorauszahlungen</b> |                       |             |                      |                                  |                      |                 |      |                                  |  |                       |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2002 <sup>1</sup>  | 605,74                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 605,74                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2002 <sup>2</sup>   | 820,47                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 820,47                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2003 <sup>1</sup>  | 10.479,85             | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 10.479,85             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2003 <sup>2</sup>   | 846,97                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 846,97                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2004 <sup>1</sup>  | 3.003,04              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 3.003,04              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2004 <sup>2</sup>   | 11.346,42             | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 11.346,42             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2005 <sup>1</sup>  | 473,99                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 473,99                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2005 <sup>2</sup>   | 8.619,80              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 8.619,80              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2006 <sup>1</sup>  | 500,00                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 500,00                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2006 <sup>2</sup>   | 7.861,92              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 7.861,92              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2007 <sup>1</sup>  | 598,00                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 598,00                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2007 <sup>2</sup>   | 11.145,73             | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 11.145,73             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2008 <sup>1</sup>  | 1.789,96              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 1.789,96              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2008 <sup>2</sup>   | 10.114,46             | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 283,63               | 0,00            |      | 283,63                           | -283,63                                    | 9.830,83              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2009 <sup>1</sup>  | 534,00                | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 534,00                |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2009 <sup>2</sup>   | 47.576,70             | 0,00        | 1.300,00             | 1.300,00                         | 1.300,00             | 0,00            |      | 1.300,00                         | 0,00                                       | 47.576,70             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2010 <sup>1</sup>  | 1.625,00              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 1.625,00              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2010 <sup>2</sup>   | 11.955,50             | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 11.955,50             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2011 <sup>1</sup>  | 1.034,00              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 0,00                 | 0,00            |      | 0,00                             | 0,00                                       | 1.034,00              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2011 <sup>2</sup>   | 5.376,00              | 0,00        | 60.250,00            | 60.250,00                        | 61.097,00            | 0,00            |      | 61.097,00                        | -847,00                                    | 4.529,00              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2012 <sup>1</sup>  | 5.683,00              | 0,00        | 0,00                 | 0,00                             | 3.433,00             | 0,00            |      | 3.433,00                         | -3.433,00                                  | 2.250,00              |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2012 <sup>2</sup>   | 134.870,51            | 0,00        | 310,00               | 310,00                           | 39.756,25            | 0,00            |      | 39.756,25                        | -39.446,25                                 | 95.424,26             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2013 <sup>3</sup>  | 1.343.642,92          | 0,00        | 4.885,90             | 4.885,90                         | 1.017.425,62         | 3,53            |      | 1.017.429,15                     | -1.012.543,25                              | 331.099,67            |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2013 <sup>3</sup>   | 19.122.358,00         | 0,00        | 26.220,50            | 26.220,50                        | 19.099.708,00        | 0,00            |      | 19.099.708,00                    | -19.073.487,50                             | 48.870,50             |             |
|                         |     |     |     |     | Umlagevorauszahlung für 2014 <sup>3</sup>  | 0,00                  | 0,00        | 361.282,57           | 361.282,57                       | 56.824,00            | 0,00            |      | 56.824,00                        | 304.458,57                                 | 304.458,57            |             |
|                         |     |     |     |     | Umlageabrechnung für 2014 <sup>3</sup>   | 0,00                  | 0,00        | 25.596.470,50        | 25.596.470,50                    | 25.177.237,42        | 1.014,00        |      | 25.178.251,42                    | 418.219,08                                 | 418.219,08            |             |
|                         |     |     |     |     | <b>Summe</b>   | <b>20.742.861,98</b>  | <b>0,00</b> | <b>26.050.719,47</b> | <b>26.050.719,47</b>             | <b>45.457.064,92</b> | <b>1.017,53</b> |      | <b>45.458.082,45</b>             | <b>-19.407.362,98</b>                      | <b>1.335.499,00</b>   |             |

1) Der Schuldenstand ergibt sich aus festgestellten Rückerstattungsansprüchen für geleistete Umlagevorauszahlungen, die bis 31.12.2015 noch nicht zurückgezahlt waren und die nicht in die Abrechnung des betreffenden Umlagejahres einfließen.

2) Für die Abrechnungen der Umlagejahre 2002 bis 2013 bestehen Restverbindlichkeiten aufgrund noch nicht auszahlbarer Beträge (z.B. aufgrund Nichtvorliegen von Kontoverbindungsdaten).

3) Die Umlageabrechnung für das Jahr 2014 erfolgte in 2015. Umlagebeiträge, die gemäß FinDAG überzahlt wurden, sind zu erstatten. Ausgewiesen sind Verbindlichkeiten aufgrund von Auszahlungen, die im Haushaltsjahr 2015 nicht mehr durchführbar waren.

Weiterhin bestehen Rückerstattungsansprüche von geleisteten Vorauszahlungen für das Umlagejahr 2014 gegenüber Unternehmen, die nicht in die Umlageabrechnung 2014 einbezogen wurden.

## **Teil IV                      Bewegliches Vermögen**

Das Bundesministerium der Finanzen hat zum 01.01.2015 die Verwaltungsvorschriften zu §§ 73, 75, 78, 80 und 86 BHO für die Buchführung und die Rechnungslegung über das Vermögen und die Schulden des Bundes (VV-ReVuS) geändert. Die BaFin ist daher ab dem Haushaltsjahr 2015 verpflichtet, über das in ihrem Eigentum stehende bewegliche Vermögen Rechnung zu legen.

Das bewegliche Vermögen umfasst alle körperlichen Gegenstände sowie immaterielle Vermögensgegenstände z.B. Softwarelizenzen, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 150,00 € (ohne Umsatzsteuer) übersteigen.

**Vermögensrechnung der BaFin 2015 - Teil IV - (Bewegliches Vermögen)**

| Vermögensklasse/-gruppe |     |     |     |     | Gegenstand                  | Bestand<br>01.01.2015 | Zugang       |            | Summe<br>Zugang<br>01.01.-31.12. | Abgang      |              | Summe<br>Abgang<br>01.01.-31.12. | Differenz<br>Zugang<br>abzüglich<br>Abgang | Bestand<br>31.12.2015 |
|-------------------------|-----|-----|-----|-----|-----------------------------|-----------------------|--------------|------------|----------------------------------|-------------|--------------|----------------------------------|--|-----------------------|
| KL                      | HGR | OGR | GRP | UGR |                             |                       | mit          | ohne       |                                  | mit         | ohne         |                                  |  |                       |
|                         |     |     |     |     |                             |                       | hhm. Zahlg.  |            |                                  | hhm. Zahlg. |              |                                  |  |                       |
|                         |     |     |     |     | - € -                       |                       |              |            | - € -                            |             |              |                                  |  |                       |
| 1                       | 2   | 3   | 4   | 5   | 6                           | 7                     | 8            | 9          | 10                               | 11          | 12           | 13                               | 14   | 15                    |
| 0                       | 1   | 0   | 0   | 0   | <b>Bewegliches Vermögen</b> | 14.342.437,96         | 7.715.266,20 | 596.983,59 | 8.312.249,79                     | 417.852,85  | 7.380.003,32 | 7.797.856,17                     | 514.393,62                                 | 14.856.831,58         |

Der Bestand zum 01.01.2015 ergibt sich aus dem Buchwert aller Anlagen der SAP-Anlagenbuchhaltung zu diesem Zeitpunkt. Zugänge mit hhm.-Zahlung umfassen Vermögenszugänge, denen in gleicher Höhe Buchungen im Haushalt zuzuordnen sind. Zugänge ohne hhm.-Zahlung umfassen Vermögenszugänge, denen in gleicher Höhe Buchungen im Haushalt des Haushaltsjahres 2014 zuzuordnen sind sowie Verkaufserlöse, die über dem Buchwert der Anlage zum Zeitpunkt des Verkaufs liegen (vergl. Ziff. 2.2.8.4 VV-ReVuS). Abgänge mit hhm. Zahlung umfassen Vermögensabgänge, denen wertmäßig eine Einzahlung im Haushalt zuzuordnen ist. Abgänge ohne hhm. Zahlung umfassen die Abschreibungen auf Anlagen des laufenden Geschäftsjahres zuzüglich des Mindererlöses aus dem Abgang von Anlagen (z.B. Verschrottung). Der Bestand zum 31.12.2015 ergibt sich aus dem Buchwert aller Anlagen der SAP-Anlagenbuchhaltung zu diesem Zeitpunkt.

Bonn, den 2016

\_\_\_\_\_  
Raimund Röseler, ED BA

\_\_\_\_\_  
Beatrice Freiwald, ED in IVR

\_\_\_\_\_  
Felix Hufeld, Präsident

\_\_\_\_\_  
Dr. Frank Grund, ED VA

\_\_\_\_\_  
Elisabeth Roegele, ED in WA